

Asien: Japan
Entlang der Goldenen Route von Tokio nach Kyoto

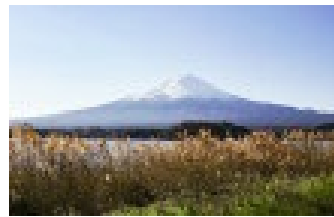
Gummersbach, 29.04.2026

Highlights

- UNESCO-Welterbe in Nara, Kyoto, Shirakawa-go, und Himeji
- Fuji-san und Bergpanorama am Kawaguchiko-See
- Japanische Gartenkunst in Kanazawa und Kyoto
- Samurai-Kultur und Kaiserpaläste

Reisebeschreibung

Auf dieser Entdeckertour entlang der Goldenen Route erleben Sie die Höhepunkte des Landes der aufgehenden Sonne auf komfortable und authentische Weise. Dabei geht es zu den Höhepunkten und beeindruckenden UNESCO-Welterbestätten im Reich der Kaiser und Samurai. Sie erleben die Kontraste der pulsierenden Hauptstadt Tokio hautnah und wandeln mit Anzuträgern und Manga-Figuren durch gläserne Hochhausschluchten und malerische Pilgergassen. Wagen Sie sich in Shibuya über die meistüberquerte Kreuzung der Welt?



Reiseverlauf

1. Tag Die goldene Route von Tokio nach Kyoto

1. Tag: Anreise

Anreise nach Tokio.

2. Tag: Ankunft in Tokio

Panoramablick auf Tokio mit dem ikonischen Tokio-Tower und modernen Gebäuden in Japan.

"Yokoso – Herzlich willkommen" in Tokio. Am Flughafen erwartet Sie Ihre lokale Repräsentanz und bringt Sie per ÖPNV zum Hotel in Tokio. Nutzen Sie den Rest des Tages für erste Eindrücke und erleben Sie das pulsierende Citylife in Japans Hauptstadt. Übernachtung im Hotel.

Far East Village Hotel Tokyo, Asakusa

3. Tag: Tokio entdecken

Nachtaufnahme von Shibuya in Tokio, Japan, mit vielen Menschen und leuchtenden Werbetafeln.

Riesig und lebendig: Das ist Tokio. Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Sie können heute die japanische Hauptstadt auf eigene Faust erkunden oder schließen sich unserem optionalen Tagesausflug an. Der Tag beginnt mit dem Besuch des Stadtteils Asakusa, bekannt für seine originalgetreu wiedererrichtete Pilgerstraße Nakamise-dori, den buddhistischen Sensoji-Tempel mit roter Pagode und seine riesigen Papierlaternen. Genießen Sie auch den Blick auf den Tokio-Skytree, das dritthöchste Gebäude Asiens! Weiter geht es zum wichtigsten Shinto-Heiligtum der Stadt: Mitten in Tokio befindet sich als Ruheoase der Meiji-Schrein, dem beliebten Meiji-Kaiser gewidmet und das wichtigste Shinto-Heiligtum der Stadt. Natürlich darf auch ein Besuch bei der meist überquerten Kreuzung der Welt in Shibuya nicht fehlen. Ein Panoramablick von einer der vielen Aussichtsplattformen von Tokio rundet den Tag ab. Übernachtung wie am Vortag.

Optional Sumo-Dinner (bitte bei Buchung angeben):

Krönen Sie Ihren Aufenthalt in Tokio mit einem unterhaltsamen Abendessen, bei dem der Höhepunkt eine Show durch echte Profi-Sumo-Ringer ist! Neben einer Einführung in die mythische und Jahrtausende alte Geschichte des rituellen Ringkampfes, erleben Sie die Profi-Ringer dieses populären japanischen Sportes beim Training, aufregenden Ringkämpfen und, wenn Sie sich trauen, auch beim Kampf als Herausforderer! Zudem genießen Sie das gleiche Menü, welches auch Sumo-Ringer im Trainingsstall tagtäglich zu sich nehmen: Chanko-nabe, ein deftiger, jap. Eintopf mit viel Fleisch und Gemüse. Nach dem Kampfprogramm der Giganten haben Sie die Möglichkeit ein Erinnerungsfoto mit Ihrem Lieblingsringer

zu machen, die mit ihrer unglaublichen Leibesfülle und Leidenschaft beeindrucken.

Far East Village Hotel Tokyo, Asakusa, 1x F

4. Tag: Tokio – Kamakura – Kawaguchiko

Blick auf den schneebedeckten Fuji-san von Kawaguchiko mit klar blauem Himmel und ruhigem Wasser.

Bevor Sie heute Tokio verlassen, besuchen Sie den Außenbereich des ehemaligen Tsukiji-Großmarktes. Hier können Sie die frischesten Meeresfrüchte und Köstlichkeiten der japanischen Küche erkunden. Eine Busfahrt entlang der Pazifikküste führt Sie dann nach Kamakura. Hier befand sich im 12. Jahrhundert der Sitz des ersten Shogunats. Im Hasedera-Tempel durchstreifen Sie die bezaubernden Gärten mit zigtausenden Figuren des Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und bestaunen die größte Kannonfigur Japans. Ganz in der Nähe erwartet Sie der berühmte Große Buddha von Kamakura. Vorbei an dichten Bambus-Zedernwäldern und Reisfeldern führt die Fahrt in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark vorbei an Japans heiligstem Berg, dem 3776 m hohen Fuji-san. Wegen seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration wurde der wundervoll ebenemäßig geformte Vulkankegel in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Genießen Sie die Übernachtung im Hotel mit hauseigenen Onsen (Thermalbad), eine wunderbare Gelegenheit, den Tag typisch japanisch zu beenden. Übernachtung im Hotel.

The Noborisaka Hotel, 1x F

5. Tag: Kawaguchiko – Matsumoto – Takayama

Das Bild zeigt die Burg von Matsumoto in Japan, umgeben von Wasser und einer roten Brücke. Die Burg reflektiert im Wasser.

Ihr Tag beginnt mit einem Spaziergang zum Hügel der berühmten Chureito-Pagode. Bei klarer Sicht hat man von hier einen der spektakulärsten Blicke auf den heiligsten Berg Japans! Genießen Sie danach die landschaftlich wunderschöne Strecke nach Matsumoto, wo Sie eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans besuchen. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde erstmals im 16. Jahrhundert errichtet. Am späten Nachmittag erreichen Sie die gemütliche Stadt Takayama. Genießen Sie bei guter Sicht das Panorama der über 3000 Meter hohen Bergkette im Herzen der Hauptinsel Honshu. Ein Bummel durch die malerischen Straßenzüge der Altstadt mit Sake-Brauereien und Miso-Geschäften runden den Tag ab. Übernachtung im Hotel.

Wat Hotel & Spa Hida Takayama, 1x F

6. Tag: Takayama – Shirakawago – Kanazawa

Eine Person in traditioneller Kleidung begrüßt Passanten in der Altstadt von Kanazawa, Japan. Die Holzarchitektur und die ruhige Straße vermitteln das authentische Stadtbild. In Takayama hat sich viel vom Charme der vergangenen Lebensweise in der Provinz erhalten. Ihr Rundgang durch das reizvolle Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem vielfältige regionale Produkte angeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet interessante Einblicke in die Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat. Weiter fahren Sie nach Shirakawa-go, einem malerischen Dorf in den Bergen. Die mit Riedgras gedeckten Bauernhäuser sind in einem sehr alten Baustil errichtet. Das gesamte Dorf ist daher ein UNESCO-Welterbe geworden. Nirgendwo sonst lässt sich das alte, bäuerliche Japan bei Spaziergängen schöner und eindrucksvoller erleben als hier. Am späten Nachmittag kommen Sie im Hotel in Kanazawa an. Übernachtung im Hotel.

Hinweis: Am nächsten Morgen wird Ihr Hauptgepäck (1 Stück) per Kurierdienst nach Kyoto vorausgeschickt. Sie packen bitte für zwei Nächte ein leichtes Handgepäck. Ihr Hauptgepäck steht Ihnen im Hotel in Kyoto wieder zur Verfügung.

Hotel Torifito Kanazawa, 1x F

7. Tag: Kanazawa – Kyoto

Landschaftsgarten Kenrokuen in Kanazawa, Japan, mit einem Teich, Brücke, Sträuchern und Bäumen.

Sie beginnen den Tag mit einem Besuch des herrlichen Landschaftsgartens Kenrokuen, der zu den drei schönsten Gärten Japans zählt. Danach können Sie in aller Ruhe bei einem Bummel über den zentralen Omicho Fisch- und Gemüsemarkt die Köstlichkeiten Japans durchprobieren. Im wunderschönen Geisha-Viertel Higashi-Chaya laden zahllose Teehäuser und Geschäfte zum Verweilen ein. Zu den berühmten Künsten Kanazawas zählt bis heute die Blattgold-Produktion und -Verarbeitung. In einer traditionellen Manufaktur können Sie sich an der Blattgoldherstellung ausprobieren. Danach verlassen Sie Kanazawa und fahren mit dem Superexpress Shinkansen in die alte Kaiserstadt Kyoto. Dort angekommen, staunen Sie über die hypermoderne Bahnhofshalle des japanischen Stararchitekten Hara Hiroshi. Bei einem kurzen Spaziergang erklimmen Sie das Dach des Bahnhofs und werfen einen Blick auf die ewige Kaiserstadt. Übernachtung im Hotel.

Hearton Hotel Kyoto, 1x F

8. Tag: Kyoto

Der Goldene Pavillon des Kinkakuji-Tempels in Kyoto, Japan, vor einem ruhigen See mit umgebenden Bäumen.

Im historischen und traditionsreichen Kyoto können Sie viel vom alten Japan entdecken und besuchen heute einige der zahlreichen UNESCO-Welterbestätten der Stadt. Es geht direkt in den Norden der Stadt zum weltberühmten Bambushain von Arashiyama. Eingebettet in den Hain erkunden Sie anschließend das UNESCO-Welterbe des Zen-Tempels Tenryuji, der Sie mit seinen weitläufigen Gärten, Teehäusern und fein geharkten Kiesflächen begeistern wird. Versteckt in den Hügeln auf der anderen Uferseite des Katsura-Flusses besuchen Sie den Affenpark, wo die berühmten Japanmakaken ihr Refugium haben. Danach besuchen Sie den Goldenen Pavillon Kinkakuji, das absolute Wahrzeichen Japans und ein großartiges Fotomotiv! Nachmittags geht es zum populären Fushimi-Inari-Schrein, einer Shinto-Anlage im Süden der Stadt, deren schier endlose zinnoberrrote Schreintor-Galerien zu einem eindrucksvollen Spaziergang einladen. Übernachtung wie am Vortag.

Hearton Hotel Kyoto, 1x F

9. Tag: Kyoto – Himeji – Nara – Kyoto

Ein Zahmer Sika-Hirsch steht in Nara, Japan, vor einem historischen Tor, umgeben von Besuchern und weiteren Hirschen.

Genießen den Tag in Kyoto auf mit eignen Entdeckungen oder nehmen Sie an unserem optionalen Tagesausflug nach Himeji und Nara teil.

Optionaler Ausflug Himeji und Nara (bitte bei Buchung angeben):

Mit dem Supereexpresszug Shinkansen fahren Sie direkt zur alten Samurai-Stadt Himeji. Die Besichtigung der strahlenden „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe), die in der Mitte der Stadt auf einem Hügel thront, wird Sie begeistern. Zurück in Kyoto kommen Sie nach kurzer Zugfahrt in Nara an, der ersten kaiserlichen Hauptstadt Japans. Die Stadt wird auch als Wiege der japanischen Kultur bezeichnet und beeindruckt mit vielen Superlativen (UNESCO-Welterbe): Der „Daibutsu“ gilt als die größte bronzene Buddha-Statue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel verehrt, in einer eigenen Großen Buddha-Halle, die als größtes freistehendes Holzgebäude der Welt gilt. Auf dem Weg zum Tempel und im gesamten Umkreis der zahlreichen Heiligtümer können Sie die Maskottchen der Stadt, nämlich handzahme Sika-Hirsche, beobachten. Am frühen Abend Rückkehr mit dem Zug nach Kyoto. Übernachtung wie am Vortag.

Hearton Hotel Kyoto, 1x F

10. Tag: Kyoto – Osaka – Abreise

Eine Gruppe von kleinen Kindern in japanischen Kleidern, lächelnd und in einer Kindergartengruppe in Nara, Japan.

Der Tag steht bis zum Flug zur freien Verfügung. Der Transfer zum Flughafen Kansai (KIX) erfolgt in Begleitung mit Ihrer lokalen Repräsentanz. Rückflug nach Deutschland. 1x F

11. Tag: Ankunft in Deutschland

Ankunft in Deutschland.

Programminweise:

Gepäck: Das Hauptgepäck zum nächsten Reiseziel voraus zusenden, ist in Japan alltägliche Praxis. Auf der Reise gibt es einen Gepäcktransfer von Takayama nach Kyoto. Für eine Nacht ohne Hauptgepäck packen Sie entsprechend Ihren Tagesrucksack.

Auf dieser Reise werden Sie häufig mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein (Züge, Busse und Bahnen). In den Zügen gibt es nur wenig Stauraum für Gepäck. Für übergroßes Gepäck müsste auf manchen Zugstrecken ein zusätzlicher Sitzplatz gebucht werden. Um dies zu vermeiden, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Summe der drei Seitenlängen Ihres Gepäckstücks (Höhe+Breite+Tiefe) 160cm nicht überschreitet. Wir empfehlen daher, sich möglichst einzuschränken. In einigen Hotels besteht die Möglichkeit, Wäsche waschen zu lassen oder selbst in der Hotel-Waschmaschine zu waschen. Auch schnell trocknende Kunstfaserkleidung eignet sich gut für eine kurze Handwäsche am Abend und ist am nächsten Tag wieder einsatzbereit.

Nichtraucherzimmer in Japan: Leider verfügen Hotels westlichen Standards in Japan nur über eine geringe Anzahl von Nichtraucherzimmern. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir daher Nichtraucherzimmer nicht ausdrücklich bestätigen können. Wenn Sie uns den Wunsch bei Buchung mitteilen, können wir diesen gerne vermerken.

Unterkünfte: Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

Buchung ohne Flug: Bei Buchung des Landprogramms entfällt der Anspruch auf Flughafentransfers bei An- und Abreise.

Veranstalter: Kooperationspartner, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Tokio und zurück von Osaka mit China Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutschsprachige Reiseleitung von Tag 3 bis 9
- Alle Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln & privatem Charterbus
- Transfers am An- und Abreisetag mit öffentlichen Verkehrsmitteln (nicht bei eigener Anreise)
- Shinkansen-Fahrt Kanazawa – Kyoto & Kyoto – Himeji – Kyoto (wenn Ausflug gebucht)
- 1 x Gepäckversand von Takayama nach Kyoto (ein großes Gepäckstück pro Person)
- Alle Eintritte laut Programm
- 8 Ü: Hotel
- Mahlzeiten: 8x F

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 490,- €
- Rail & Fly Ticket: 95,- €
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Ggf. Flughafengebühren im Reiseland
- Optionale Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliches

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 16

TERMINE UND PREISE			
vona	bis	Plätze	Preis in €
11.05.2026	21.05.2026	✘	3.190 €
01.06.2026	11.06.2026	✘	3.200 €
07.09.2026	17.09.2026	✔	3.200 €
12.10.2026	22.10.2026	✘	3.300 €
19.10.2026	29.10.2026	✔	3.200 €
02.11.2026	12.11.2026	✔	3.300 €
23.11.2026	03.12.2026	✔	3.300 €
15.02.2027	25.02.2027	✔	3.490 €
29.03.2027	08.04.2027	✔	3.890 €
12.04.2027	22.04.2027	✔	3.890 €
17.05.2027	27.05.2027	✔	3.490 €
31.05.2027	10.06.2027	✔	3.490 €
21.06.2027	01.07.2027	✔	3.490 €
26.07.2027	05.08.2027	✔	3.580 €
06.09.2027	16.09.2027	✔	3.490 €
11.10.2027	21.10.2027	✔	3.890 €
17.10.2027	27.10.2027	✔	3.890 €
02.11.2027	12.11.2027	✔	3.890 €

Viele = ✔ Wenige = 🟡 keine = ✘